# AMTSBLATT

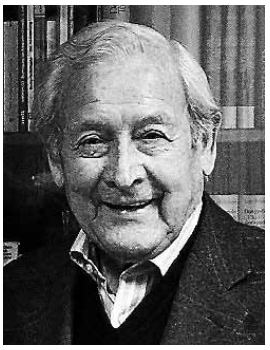
Diese Ausgabe erscheint auch online

IM NATURPARK SCHÖNBUCH

GEMEINDE DETTENHAUSEN

Nummer 43
Donnerstag, 24. Oktober 2019
66. Jahrgang


## Nachruf zum Tod von Herrn Stefan Nau, Ehrenbürger der Gemeinde Dettenhausen



Unser Ehrenbürger, Stefan Nau, ist am 16.10.2019 im Alter von 89 Jahren verstorben.

Stefan Nau stammte aus einer donauschwäbischen Familie und kam – noch keine 15 Jahre alt – kurz vor Kriegsende 1945 von Ungarn nach Deutschland, wo die Familie zunächst in Waldenbuch ansässig wurde.

Nach einer Flaschnerlehre und einer metallverarbeitenden Zusatzausbildung begann er damit, in einer kleinen eigenen Werkstatt Töpfe und Kessel zu reparieren. Im Jahr 1951 gründete er seinen eigenen Betrieb und erweiterte Schritt für Schritt seine Produktpalette: Schließlich stellte er selbst Kessel, Großfässer und sogar Öltanks her.

Da sein Betrieb rasch wuchs, verlegte Stefan Nau seinen Firmensitz im Jahr 1957 nach Dettenhausen, wo er mit seinem Anliegen auf offene Ohren seitens des damaligen Bürgermeisters Helmut Bächle stieß. Dies erwies sich als Glücksgriff sowohl für den Betrieb als auch für die Gemeinde. Die Firma Nau wurde zum erfolgreichen und weltweit tätigen Großbetrieb und die Gemeinde gewann einen großen Gönner und Menschenfreund hinzu.

Die starke persönliche Verbundenheit zur Gemeinde Dettenhausen wirkte sich aus, als die Schönbuchbahn nach der Aufgabe des Personenverkehrs durch die Deutsche Bahn im Jahre 1967 kurz vor der kompletten Stilllegung stand. Durch das zugesagte Frachtaufkommen der Firma Nau gelang es, die Eisenbahnnebenstrecke Böblingen – Dettenhausen zu erhalten. Daher wurden die Schienen nicht wie bei anderen Bahnstrecken abgebaut – eine wichtige Grundlage für die spätere Wiederinbetriebnahme im Jahr 1996.

Ein weiteres „Alleinstellungsmerkmal“ der Infrastruktur in Dettenhausen konnte durch den persönlichen Einsatz von Stefan Nau erhalten werden: das Freibad.

So wurde im Jahr 1969 über die Schließung des „Bädles“ diskutiert, da das damalige Betonbecken erhebliche Risse aufwies, welche den Weiterbetrieb in dieser Form unmöglich machten. Stefan Nau stand der Gemeinde zur Seite, indem er zum Selbstkostenpreis ein Stahlschwimmbecken mit den Maßen 25 x 15 Meter lieferte.

Stefan Nau hatte auch stets ein offenes Ohr für die Belange der Dettenhäuser Feuerwehr und der örtlichen Vereine. So wurden die Freiwillige Feuerwehr u. a. bei der Fahrzeugbeschaffung und viele Vereine bei besonderen Beschaffungen finanziell unterstützt.

Auch die Stefan-Nau-Stiftung darf nicht vergessen werden, deren Grundstock bereits im Jahre 1967 gelegt wurde. Ziel der Stiftung war und ist es, armen und unschuldig in Not geratenen Menschen in Dettenhausen zu helfen. Nach mehreren Aufstockungen beläuft sich das Stiftungskapital aktuell auf stolze 108.000 Euro.

Stefan Nau hat sich durch sein jahrelanges Engagement für unsere Gemeinde im besonderen Maße verdient gemacht und hat Dettenhausen mitgeprägt. Aufgrund seiner Verdienste wurde ihm mit einstimmigem Beschluss des Gemeinderates vom 18. Mai 2010 die Ehrenbürgerwürde verliehen. Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung bringen auch im Namen der gesamten Bürgerschaft mit diesem Nachruf ihre Trauer über seinen Tod zum Ausdruck.

Die Gemeinde Dettenhausen verliert mit Stefan Nau nicht nur einen erfolgreichen Unternehmer und großzügigen Gönner, sondern auch einen vielfältig interessierten Mitmenschen, der sich in hervorragender Weise für das Allgemeinwohl einbrachte.

Für die Bürgerschaft, den Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung

Thomas Engesser
Bürgermeister

## Herzlichen Glückwunsch

Herr **Klaus Michael Meyer** vollendet am 27.10.2019 sein 78. Lebensjahr.

Frau **Evelin Ebner**, vollendet am 28.10.2019 ihr 73. Lebensjahr.

Die Gemeinde gratuliert den Jubilaren recht herzlich und wünscht ihnen für die weitere Zukunft alles Gute.

Thomas Engesser
Bürgermeister



# Aus dem Gemeinderat

Im März 2019 wurde durch den Gemeinderat eine **Neugestaltung der Außenanlagen beim Jugendtreff** beschlossen. Für diese Maßnahme wurde im Rahmen eines Workshops von den Mitgliedern des Jugendtreffs eine Skizze erstellt, um die Wünsche der Jugendlichen mit den Bedürfnissen der umliegenden Nachbarn in Einklang zu bringen. Dabei wurde vor allem auf das Thema Lärm eingegangen. Diese Skizze wurde nun im Rahmen einer Präsentation durch Herrn Weis und Herrn Tränkner (Jugendtreff Dettenhausen) vorgestellt. Die Vorschläge stießen auf positive Resonanz im Gremium.

Im folgenden Tagesordnungspunkt wurde durch ein externes Fachbüro die **Breitbandversorgung und –infrastruktur sowie Fördermöglichkeiten für die Gemeinde Dettenhausen** dargestellt. Das Ziel der öffentlichen Ausbau- und Förderprogramme sind zwar gigabitfähige Anschlüsse, allerdings ist die Möglichkeit eines kommunalen Markteingriffs erst gegeben, wenn eine Unterversorgung mit weniger als 30 Mbit/s vorliegt. Im Rahmen einer Markterkundung wird aktuell für Dettenhausen untersucht, ob eine Unterversorgung vorliegt bzw. ob dies zu einer Ausschreibung des Versorgungsgebiets nach dem Wirtschaftlichkeitslückenmodell führen kann.

Allgemein können nur Netzsysteme gefördert werden, die einen „open access“, d. h. eine offene Zugangsmöglichkeit für die Allgemeinheit, bieten.

Die Novellierung der Breitbandförderung ermöglicht es, durch die Kombination von Bundes- und Landesfördermitteln eine Förderquote von bis zu 90 Prozent zu erzielen. Daher wurde der Gemeinde Dettenhausen seitens des Fachbüros empfohlen, die bereits beantragte Fördersumme i. H. v. 50.000 Euro für Beratungsleistungen zu nutzen, indem weitere Förderanträge für unterversorgte Gewerbegebiete („weiße Flecken“) gestellt werden und diese Gebiete in der Folge durch Ausschreibungen eine verbesserte Breitbandleistung erhalten. Dadurch würden sich dann auch Möglichkeiten für die Kunden in Bezug auf einen Anbieterwechsel ergeben. Zu empfehlen sei ferner die Beauftragung eines Netzstrukturplanes für den flächendeckenden Glasfaserausbau (Masterplan). Bei der Antragstellung für die Infrastruktur-Förderung sei jedoch zu beachten, dass der Antrag bis spätestens 31.12.2019 gestellt werden müsse, da das Bundesförderprogramm aktuell nur bis zu diesem Zeitpunkt laufe.

Eine Änderung wird es auf dem Arbeitsgebiet des bei der Gemeinde nach dem Baugesetzbuch eingerichteten Gutachterausschusses zum 01.01.2020 geben. Mit der **Bildung eines gemeinsamen Gutachterausschusses und der Einrichtung einer gemeinsamen Geschäftsstelle bei der Universitätsstadt Tübingen,** zusammen mit weiteren Gemeinden des Landkreises Tübingen, wird die Erledigung der gesetzlichen Pflichtaufgabe an diese neue gemeinsame Geschäftsstelle übertragen.

In der Sitzung am 07.05.2019 informierte die Haupt- und Bauverwaltung und die dort bislang angesiedelte Geschäftsstelle des Gutachterausschusses den Gemeinderat in einem umfassenden Sachstandsbericht über den geplanten Zusammenschluss und die Ausarbeitung der notwendigen öffentlich-rechtlichen Vereinbarung. In der Amtsblattausgabe vom 19.06.2019 haben wir darüber ausführlich berichtet.

Der Gemeinderat hat nun dem Abschluss, der in Zusammenarbeit mit dem Regierungspräsidium Tübingen als Rechtsaufsichtsbehörde ausgearbeiteten öffentlich-rechtlichen Vereinbarung einstimmig zugestimmt. Danach werden die der Gemeinde obliegenden Aufgaben auf dem Gebiet des Gutachterausschusses auf den bei der Universitätsstadt Tübingen angesiedelten Gutachterausschuss und die dortige, personell aufzustockende, Geschäftsstelle zum 01.01.2020 übergehen. Bei der Gemeindeverwaltung fallen jedoch noch die für die Kaufpreisauswertung notwendigen Zuarbeitungsaufgaben an.

Nach dem in der Vereinbarung festgelegten Kostenverteilungsschlüssel, beträgt die von der Gemeinde Dettenhausen zu leistende Kostenbeteiligung ca. 11.000 € pro Jahr. Damit werden vor allem die für die Auswertung der Kaufverträge und für die Erfüllung der weiteren, dem Gutachterausschuss obliegenden gesetzlich Pflichtaufgaben anfallenden Kosten abgedeckt. Die Erstellung der Gutachten wird über die Gebühreneinnahmen finanziell abgedeckt. Hierzu muss die Gebührensatzung noch an die aktuelle Kostensituation angepasst werden.

Anschließend stand die **Anschaffung eines neuen Arbeitszeiterfassungssystems** für die Gemeindemitarbeiter auf der Tagesordnung. Das bisherige telefonbasierte Zeiterfassungssystem der Gemeinde ist in die Jahre gekommen und außerdem wurde der Vertrag von der Betreiberfirma gekündigt. Da die Aufzeichnung der Arbeitszeit mittlerweile eine arbeitsvertragliche Pflicht des Arbeitgebers ist und zu Dokumentationszwecken (Einhaltung der Pausen etc.) unerlässlich ist, hat sich die Verwaltung bezüglich eines neuen Anbieters kundig gemacht und dem Gemeinderat vorgeschlagen, die Zeiterfassung zukünftig mit der Firma AIDA aus Magstadt durchzuführen. Die Kosten hierfür belaufen sich auf ca. 20.000 € und werden im Haushaltsplan des Jahres 2020 veranschlagt.

Danach gab Kämmerer Hans-Peter Fauser dem Gemeinderat einen **Bericht zur Entwicklung der Haushaltswirtschaft** mit Stand 30.09.2019 ab. Er führte aus, dass im Ergebnishaushalt (laufender Betrieb) mit Mehrerträgen in Höhe von 367.000 € zu rechnen ist, wobei hier die größten Positionen Mehrerträge beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (+128.000 €) sowie der Gewerbesteuer (+200.000 €) sind. Bei den Aufwendungen ergeben sich gegenüber dem Haushaltsplan Mehraufwendungen in Höhe von 316.000 €, wobei hier die größten Positionen der Zuschuss der bürgerlichen Gemeinde für die Sanierung des Kirchendachs (+100.000 €) sowie eine höhere Gewerbesteuerumlage (+60.000 €) sind. Unter

dem Strich ergeben sich somit Mehrerträge in Höhe von ca. 50.000 €, die das ordentliche Ergebnis des Jahres 2019 verbessern werden. Im Finanzhaushalt des Jahres 2019 sind Veränderungen dahingehend zu verzeichnen, dass die eingeplanten 750.000 € für die Sanierung von Gemeindestraßen nicht abfließen werden, da zunächst noch festgelegt werden muss, welche Straßen in welchem Umfang saniert werden. Außerordentlich musste eine Auszahlung in Höhe von 14.000 € für eine neue Dosieranlage für das Bewegungsbad im Altenzentrum Haus im Park aufgewendet werden. Beim Eigenbetrieb Wasserversorgung ergeben sich Veränderungen dahingehend, dass die geplante Sanierung der Wasserleitungen in der Bismarckstraße aufgrund der oben erwähnten Priorisierung ebenfalls verschoben wurde. Bei der Abwasserbeseitigung werden die Maßnahmen nach der Eigenkontrollverordnung planmäßig umgesetzt. Der Gemeinderat nahm den Bericht des Kämmerers zustimmend zur Kenntnis, insbesondere die Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer stießen auf positive Resonanz.

Für die **Genehmigung des Bauantrages** für die Erstellung einer Lagerhalle mit Büro und eines Cleanparks (Autowaschplätze) auf dem Grundstück Breitwasenring 54 erteilte der Gemeinderat das planungsrechtliche Einvernehmen. Der für die Genehmigung der baulichen Anlage teilweise erforderlichen Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Gewerbegebiet Breitwasen-Nord stimmte der Gemeinderat zu.

Unter dem Tagesordnungspunkt **Mitteilungen der Verwaltung** teilte Bürgermeister Engesser mit, dass seitens des Aufsichtsrates der Stadtwerke Tübingen (SWT) beschlossen wurde, die bisherige Nahwärmeversorgung in Dettenhausen zu übernehmen.

Mehrere **Anfragen der Mitglieder des Gemeinderats** betrafen das Thema Schülerbusverkehr. Dabei wurde Unmut darüber geäußert, dass die Busse überfüllt sind und viele Schülerinnen und Schüler stehend befördert werden. Auch Mängel im Beschwerdemanagement des öffentlichen Nahverkehrs wurden thematisiert.

## Neue Schulleiterin der Schönbuchschule

**Die Gemeinde Dettenhausen begrüßt die neue Rektorin Manuela Kircher**



Am Freitag, 11.10.2019 fand in der Schönbuchschule die offizielle Einsetzungsfeier für die neue Schulleiterin Manuela Kircher statt. Bürgermeister Engesser und Vertreter des Schulamts, des Gesamtelternbeirats, des Förderkreises und der Kirchengemeinden begrüßten die neue Leitung sehr herzlich.

Manuela Kircher hat nach einem Studium an der Pädagogischen Hochschule in Heidelberg an Schulen in Waldenbuch, Degerloch und Schönaich unterrichtet, ehe sie nach einer erneuten Tätigkeit an der Grundschule Waldenbuch nun die Nachfolge von Heidi Brauneisen als Schulleiterin antritt. Wir wünschen Manuela Kircher einen guten Start und viel Freude bei Ihrer Arbeit.

Thomas Engesser
Bürgermeister

## DRK-Blutspendeaktion




**Dienstag, 29.10.2019**
**15:30 - 19:30 Uhr**
**in Dettenhausen,**
**im Ev. Gemeindehaus,**
**Hindenburgstraße 13**

Das Deutsche Rote Kreuz ruft die Einwohner von Dettenhausen auf, sich an der Blutspendeaktion zu beteiligen.

Blut spenden kann jeder Gesunde zwischen 18 und 71 Jahren, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Blutentnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert rund 15 Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Bis zu sechs Mal innerhalb eines Jahres dürfen Männer spenden, Frauen bis zu vier Mal.

Weitere Informationen zur Blutspende erhalten Sie unter der gebührenfreien DRK-Service-Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de.

## Standesamtliche Nachrichten

**Eheschließungen**
09.09.2019
Manuela Ott und Benjamin Buhmann

13.09.2019
Jessica Koch und Max Christoph Häring

19.09.2019
Carolin Larissa Hauser und Daniel Vrban

28.09.2019
Judith Tabea Grund und Sebastian Odendahl

**Sterbefälle**
28.08.2019
Hannelore Schmid

29.08.2019
Sonja Luise Hitz

19.09.2019
Jutta Martha Käthe Freyer

**Amtsblattausgabe in der KW 44**

## Vorverlegter Redaktions- und Anzeigenschluss

Wegen des Feiertags „Allerheiligen“ am Freitag, 01.11.2019 wird der Redaktions- und Anzeigenschluss beim Bürgermeisteramt auf **Montag, 28.10.2019, 15:00 Uhr** vorverlegt.

## Bau eines Gehwegabschnittes entlang der Tübinger Straße (Landesstraße L 1208)



Nach Beendigung der Kanalarbeiten in der Tübinger Straße nutzt die Gemeinde Dettenhausen die bereits erfolgten Aufgrabungen als Synergieeffekt und erstellt entlang der Tübinger Straße / Landesstraße L 1208 von der Höhe der Einmündung Bebenhäuser Straße bis zur Einmündung Stellestraße (K 6912) einen Gehweg.

Dadurch kann es am Ortseingang aus Richtung Tübingen aufgrund der notwendigen halbseitigen Sperrung mit Ampelsteuerung zu Verkehrsbehinderungen kommen.

## Vollsperrung der L 1208 Hinweise zum Busverkehr

Nach aktuellem Stand gilt die Sperrung der L 1208 für den Busverkehr nur vom 26.10. bis zum 28.10.2019.

**Kostenfreie und unabhängige Erstberatung**

## Energieberatung im Rathaus

**Noch freie Beratungstermine am 05.11.2019**

Die Agentur für Klimaschutz bietet kostenlose und neutrale Erstberatungen von ausgebildeten Fachkräften zu Wärmedämmung und Heizungsanlagen auch in unserer Gemeinde an. Ratsuchende Bürgerinnen und Bürger erhalten bei den Beratungsterminen eine erste Grobeinschätzung der zu empfehlenden Maßnahmen, Hinweise zur Energieeinsparung und zu möglichen Förderungen sowie Tipps zur Umsetzung. Nutzen Sie diese Angebote!

**Nächster Termin:**
Dienstag, 19.11.2019

**Terminvereinbarung:**
Frau Lubasch, Bauverwaltungsamt, Tel. 07157 126-32
E-Mail: rebecca.lubasch@dettenhausen.de
Hinweis: Terminvereinbarungen sind auch direkt bei der Agentur für Klimaschutz Kreis Tübingen gGmbH, Nürtinger Straße 30, 72074 Tübingen unter der Telefonnummer 07071 56796-0 oder unter info@agentur-fuer-klimaschutz.de möglich.

## Winterzeit



Die Uhren gehen nach der mitteleuropäischen Zeitrechnung ab Sonntag, 27.10.2019 wieder „normal“. In der Nacht von Samstag auf Sonntag wird die Stundenzählung um eine Stunde von 3:00 Uhr auf 2:00 Uhr zurückgestellt.

## Ferienregelung für das Jahr 2020 der Dettenhäuser Kindertageseinrichtungen und der Kernzeit- und Flexiblen Nachmittagsbetreuung an der Schönbuchschule Dettenhausen

| | 2020 |
|---|---|
| **Weihnachten** | |
| **Kinderhaus Weinhalde** | 20.12.2019 – 03.01.2020 |
| **Kleinkindgruppe Wichtel** | 18.12.2019 – 03.01.2020 |
| **Vogelsang- und Schönbuchkindergarten** | 20.12.2019 – 31.12.2019 |
| **Naturerlebniskindergarten** | 20.12.2019 – 03.01.2020 |
| **Kernzeit- und Flexible Nachmittagsbetreuung** | 20.12.2019 – 03.01.2020 |
| **Fasnet** | |
| **Ferienbetreuung Kernzeit- u. Flexible Nachmittagsbetr.** | 24.02.2020 – 28.02.2020 |
| **Ostern** | |
| **Alle Einrichtungen** | 09.04.2020 |
| **Naturerlebniskindergarten** | 14.04.2020 – 17.04.2020 |
| **Kernzeit- u. Flexible Nachmittagsbetreuung** | 14.04.2020 – 17.04.2020 |
| **Ferienbetreuung (Kernzeit- u. Flexible Nachmittagsbetreuung)** | 06.04.2020– 08.04.2020 |
| **Kleinkindgruppe Wichtel** | 08.04.2020 – 17.04.2020 |
| **Pfingsten** | |
| **Vogelsang- und Schönbuchkindergarten** | 08.06.2020 – 12.06.2020 |
| **Kernzeit- u. Flexible Nachmittagsbetreuung** | 08.06.2020 – 12.06.2020 |
| **Ferienbetreuung (Kernzeit- u. Flexible Nachmittagsbetreuung)** | 02.06.2020 – 05.06.2020 |
| **Sommer** | |
| **Kinderhaus Weinhalde** | 31.07.2020 – 21.08.2020 |
| **Kleinkindgruppe Wichtel** | 31.07.2020 – 21.08.2020 |
| **Schönbuch- und Vogelsangkindergarten** | 21.08.2020 – 11.09.2020 |
| **Naturerlebniskindergarten** | 07.08.2020 – 21.08.2020 |
| **Kernzeit- u. Flexible Nachmittagsbetreuung** | 30.07.2020 – 21.08.2020 |
| **Ferienbetreuung (Kernzeit- u. Flexible Nachmittagsbetreuung)** | 24.08.2020 – 11.09.2020 |
| **Herbst** | |
| **Kleinkindgruppe Wichtel** | 26.10.2020 – 30.10.2020 |
| **Ferienbetreuung (Kernzeit- u. Flexible Nachmittagsbetreuung)** | 26.10.2020 – 30.10.2020 |
| **Weihnachten** | |
| **Kinderhaus Weinhalde** | 21.12.2020 – 08.01.2021 |
| **Kleinkindgruppe Wichtel** | 21.12.2020 – 08.01.2021 |
| **Vogelsangkindergarten** | 23.12.2020 – 31.12.2020 |
| **Schönbuchkindergarten** | 21.12.2020 – 31.12.2020 |
| **Naturerlebniskindergarten** | 23.12.2020 – 08.01.2021 |

| | |
|---|---|
| **Kernzeit- und Flexible Nachmittagsbetr.** | 21.12.2020 – 05.01.2021 |
| **Ferienbetreuung (Kernzeit- u. Flexible Nachmittagsbetreuung)** | 07.01.2021 – 08.01.2021 |
| **Weitere Schließtage** | |
| Kinderhaus Weinhalde | 22.05.2020 |
| Vogelsangkindergarten | 22.01.2020 |
| Schönbuchkindergarten | 17.02.2020; 22.05.2020 |
| Naturerlebniskindergarten | 07.01.2020; 12.06.2020 |
| Kernzeit- u. Flexible Nachmittagsbetreuung | 22.05.2020 |

**Das Landratsamt informiert**

## Problemstoffsammelstellen

**Wohin mit gefährlichen Abfällen?**

Im Landkreis Tübingen gibt es 16 Sammelstellen für gefährliche Abfälle - die Problemstoff-Sammelstellen. Die Sammelstellen haben ein- bis zweimal pro Woche geöffnet. Die Sammelstelle im Entsorgungszentrum Dußlingen, Im Steinig 61, ist an sechs Tagen geöffnet: Montag bis Freitag von 7.00 Uhr bis 16.45 Uhr und Samstag von 8.00 Uhr bis 11.45 Uhr. Die jeweiligen Öffnungszeiten der Sammelstellen und eine Liste von Problemstoffen, die dort angenommen werden, stehen im aktuellen Abfallkalender (S. 20/21) oder im Internet unter www.abfallkreis-tuebingen.de.

Bei den Sammelstellen werden Problemstoffe aus Haushalten ohne zusätzliche Kosten angenommen. Viele Gebrauchsartikel, die wir täglich benutzen, enthalten gefährliche Inhaltsstoffe. Unsichtbar sind sie in vielen Erzeugnissen enthalten. Oft warnen Symbole auf der Verpackung vor schädlichen Bestandteilen und deren gefährliche Wirkung auf Mensch und Umwelt. Dennoch sind sie aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken. Abflussreiniger, Spraydosen, Batterien und Co sind in jedem Haushalt zu finden.

Doch so hilfreich sie in unserem Alltag sind, so gefährlich sind sie bei falschem Gebrauch und falscher Entsorgung. Die gefährlichen Inhaltsstoffe können sich im Naturkreislauf anreichern. Sie gelangen ins Grundwasser, werden über das Wasser von Pflanzen aufgenommen und können so in Obst und Gemüse bis auf unsere Teller gelangen. Deshalb ist ein verantwortungsvoller Umgang mit ihnen besonders wichtig:

- Vor dem Kauf: Überlegen, für welchen Zweck man das Produkt einsetzen will und welche Menge dazu benötigt wird.
- Beim Einkauf: Für viele Produkte mit gefährlichen Inhaltsstoffen gibt es umweltfreundliche Alternativen.
- Beim Gebrauch: Das Produkt möglichst sparsam einsetzen (weniger ist mehr).
- Bei der Entsorgung: Problemstoffe aus Haushalten unbedingt zu den Problemstoff-Sammelstellen bringen!

Bei den Problemstoff-Sammelstellen werden ausschließlich Problemstoffe aus Haushalten angenommen, das heißt Kleinmengen bis maximal 10 kg oder 10 Liter im Gebinde pro Abfall. Die Abfälle bitte in fest verschlossenen

# Notdienste

## Notrufnummern

Polizei **110**
Notruf (Feuerwehr u. Rettungsdienst/Notarzt) **112**

## Ärztlicher Notfalldienst

**Wochenende/Feiertag:**
Freitag 16-23 Uhr, Vorfeiertag 19-23 Uhr, Samstag/Sonntag/Feiertag 8-23 Uhr ist die Notfallpraxis an der Filderklinik besetzt. Begeben Sie sich bitte ohne Voranmeldung dorthin: Im Haberschlai 7, Filderstadt-Bonlanden. Sie benötigen für den Notdienst Ihre Krankenversicherungskarte.

**Wegbeschreibung zur Filderklinik ab Dettenhausen**
In Waldenbuch bei der Tankstelle rechts nach Nürtingen, Ausschilderung zur Burkhardtsmühle folgen, dort links nach Filderstadt-Plattenhardt, am Ortseingang von Filderstadt-Plattenhardt geradeaus, Klinik auf der rechten Seite.

**Montag bis Donnerstag**
gilt für alle Notfälle ab 19 Uhr die Vermittlung über die Leitstelle unter Tel. 116 117.
Für **dringende Hausbesuche** erreichen Sie zur Vermittlung des Hausbesuchs die Leitstelle des DRK ebenfalls unter der Telefonnummer 116 117.
In **lebensbedrohlichen Fällen** alarmieren Sie bitte den Rettungsdienst unter der Notrufnummer 112.

## Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Vermittlung der zuständigen Notfallpraxis 116 117

## Notdienste der Kreisärzteschaft Tübingen

Rufbereitschaft von 19 bis 7 Uhr 07071 791071

## Krankentransporte

07071 19222

## Zahnärztlicher Notdienst

Zu erfragen unter Tel.-Nr. 01805 911670

## Kinderärztlicher Notdienst

in der Kinderklinik, Kreiskrankenhaus Böblingen
Montag bis Freitag ab 19.30 Uhr
Samstag ab 9.00 Uhr (keine Voranmeldung)

## Diakoniestation

Diensthabende Pflegefachkraft, Telefon 6697-300

## Polizeiposten und Freiwillige Feuerwehr

| | |
|---|---|
| Polizeiposten Dettenhausen | 07157 535220 |
| Polizeirevier Tübingen | 07071 972-8660 |
| Feuerwehrkommandant M. Burkhardt | 07157 7054574 |
| Stv. FW-Kommandant D. Bauer | 0176 62008318 |
| Stv. FW-Kommandant H. Mögle | 07157 532089 |

## Störungsdienste

**Gas**
EnBW 0711 28944250

**Wasserrohrbruch**
Zweckverband
Ammertal-Schönbuchgruppe 0800 8151815
(Entstörungsdienst 24-Std.-Service)

**Stromausfall**
Stadtwerke Tübingen 07071 157-111

## Apothekennotdienste

Die Notdienstbereitschaft beginnt am angegebenen Tag um 8:30 Uhr morgens und endet um 8:30 Uhr am folgenden Tag. Außerhalb der gesetzlichen Ladenschlusszeiten beträgt die Notdienstgebühr 2,50 €. Kostenfreie Festnetz-Rufnummer: 0800 00 22833

**Freitag, 25.10.2019**
Paracelsus-Apotheke
Böblingen, Berliner Straße 28
07031 227333

**Samstag, 26.10.2019**
Pinguin-Apotheke Maichingen
Sindelfingen, Berliner Straße 24
07031 765222

Brunnen-Apotheke
Steinenbronn, Stuttgarter Straße 14
07157 22674

**Sonntag, 27.10.2019**
Bürgerhaus-Apotheke Maichingen,
Sindelfingen, Sindelfinger Straße 31
07031 381113

Apotheke Neues Zentrum
Waldenbuch, Liebenaustraße 36
07157 4455

**Montag, 28.10.2019**
Flugfeld-Apotheke
Böblingen, Konrad-Zuse-Straße 14
07031 205900

**Dienstag, 29.10.2019**
Apotheke im Forum Hinterweil
Sindelfingen, Nikolaus-Lenau-Platz 21
07031 383055

Alamannen-Apotheke
Holzgerlingen, Tübinger Straße 11
07031 689930

**Mittwoch, 30.10.2019**
Apotheke Hulb
Böblingen, Otto-Lilienthal-Straße 24
07031 469317

Uhland-Apotheke
Waldenbuch, Gartenstraße 1
07157 3837

**Donnerstag, 31.10.2019**
Apotheke am Marktplatz
Sindelfingen, Marktplatz 4
07031 814537

Fortuna-Apotheke
Dettenhausen, Störrestraße 35
07157 61015

Gefäßen zur Sammelstelle bringen, am besten in der Originalverpackung oder in einem beschrifteten und dichten Gefäß. Die Abfälle dürfen nicht vermischt sein. Nur die Abgabe in den Problemstoff-Sammelstellen stellt sicher, dass die gefährlichen Abfälle fachgerecht entsorgt werden.
Weitere Informationen zu Problemstoffen und zu allen Fragen rund um die Abfallentsorgung gibt es unter www.abfall-kreis-tuebingen.de; bei der Abfallberatung des Abfallwirtschaftsbetriebs, Tel. 07071-207-1310 bis -1315 oder per Email an awb@kreis-tuebingen.de.

**Das Landratsamt informiert**

## „Feldhecken und ihre Pflege – Einführung in Theorie und Praxis“:

**Heckenpflegeschulung am Freitag, 8. November 2019 in Rottenburg-Weiler**

Hecken in der freien Landschaft können wichtige Lebensräume für Tiere und Pflanzen darstellen, wenn sie fachgerecht gepflegt werden. In einem gemeinsamen Seminar der Abteilung Landwirtschaft des Landratsamts Tübingen und des Landschaftserhaltungsverbands VIELFALT am Freitag, 8. November 2019 von 13-16 Uhr im Bürgerhaus Rottenburg-Weiler (Siebentälerstr. 8) werden rechtliche Grundlagen, fachliche und ökologische Aspekte zu verschiedenen Heckentypen in der freien Landschaft sowie erforderliche Pflegemaßnahmen vermittelt. Ergänzt werden die Fachvorträge durch eine kleine Exkursion ins Gelände. Die Veranstaltung richtet sich vor allem an Landwirte, Naturschutzvereine, Jäger und Bauhofmitarbeiter und alle am Thema Interessierten. Die Veranstaltung ist kostenfrei, um telefonische Anmeldung bis 3. November 2019 bei VIELFALT e.V. unter 07473/270-1261 wird gebeten.

## Garten-Hallenbad Waldenbuch

**Öffnungszeiten in den Herbstferien vom 28.10. – 03.11.2019**

| | |
|---|---|
| Montag | 6.30 Uhr bis 12.00 Uhr<br>nachmittags geschlossen |
| Dienstag | vormittags geschlossen<br>14.30 Uhr bis 20.00 Uhr |
| Mittwoch | 6.30 Uhr bis 12.00 Uhr<br>14.30 Uhr bis 21.00 Uhr<br>Warmbadetag!<br>Kinderspielstunde (9:00 bis 12:00 Uhr) |
| Donnerstag | vormittags geschlossen<br>14.30 Uhr bis 20.00 Uhr |
| Freitag (Allerheiligen) | geschlossen |
| Samstag/ Sonntag | 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr |
| Sonntag | Kinderspielstunde (10:30 bis 14:00 Uhr) |

Kassenschluss jeweils 1 Stunde vor den angegebenen Endzeiten. Badeschluss jeweils 20 Minuten vor den angegebenen Endzeiten.
Das Hallenbad-Team freut sich auf Ihren Besuch!

**MEHR INITIATÜVE FÜR WENIGER MÜLL**

## Abfuhrtermine und Öffnungszeiten

**Biotonne**
Dienstag, 29.10.2019
Dienstag, 12.11.2019

**Altpapier**
Montag, 18.11.2019

**Restmüll**
Freitag, 25.10.2019
Freitag, 08.11.2019

**Problemstoffsammelstelle**
Freitag, 25.10.2019
15:00 – 17:00 Uhr

**Gelber Sack**
Samstag, 02.11.2019
Freitag, 15.11.2019

**Häckselgut-Lagerplatz**
Montag - Samstag
8:00 – 20:00 Uhr

**Müllwecker**
Gerne informiert Sie der Abfallwirtschaftsbetrieb nach einer Registrierung auf www.abfall-kreis-tuebingen.de per E-Mail rechtzeitig vor der Leerung Ihrer Abfallbehälter bzw. vor der Sammlung spezieller Abfälle.

## Gemeindebücherei

**Und nochmal Neues**
**- auch von der Frankfurter Buchmesse**

**Axel Milberg – Düsternbrook**
Wie abenteuerlich es sein kann, in einem scheinbar behüteten Umfeld und einer gutbürgerlichen Familie aufzuwachsen, erzählt dieser Roman mit viel Empathie und Humor. Er folgt seinem heranwachsenden Helden, der die Welt mithilfe von Märchen, Mädchen, übersinnlichen Mächten und Erich von Däniken verstehen will.

**Jojo Moyes – Wie ein Leuchten in tiefer Nacht**
Alice liebt ihre Aufgabe, die wilde Natur und deren Bewohner. Und sie fasst den Mut, ihren eigenen Weg zu gehen. Gegen alle Widerstände. Eine Feier des Lesens!!

**Nina Sedano – Fernweh im Herzen**
Nina ist Ländersammlerin – die meistgereiste Deutsche kann einfach nicht genug von der Welt bekommen. Alle 193 UN-Staaten hat sie bereist, meistens allen und mit minimalem Budget. Gastfreundschaft und Offenheit begegnen ihr allerorten und eine Tasse Tee verbindet auch dann, wenn Sprachkenntnisse nicht ausreichen. Mit viel Humor erzählt die Autorin von inspirierenden Begegnungen und spektakulären Entdeckungen. Sie macht Mut, selbst den Reisepass rauszukramen und endlich wieder loszuziehen in diese große, wilde, bunte Welt.

**Martin Suter – Allmen und der Koi**
Eine Einladung von „Unbekannt“ lockt Allmen nach Ibiza auf ein exklusives Anwesen. An einem großen Teich erwartet ihn ein älterer Herr und zeigt ihm seine kostbaren Kois. Einer der zutraulichen Fische – der wertvollste – ist verschwunden. Die Detektei Allmen erhält den Auftrag, Boy, fast 1 Million wert, ausfindig zu machen. Allmen findet Zutritt zur abgeschirmten Welt der Insel-High-Society und bekommen Einblick in eine kuriose Sammelleidenschaft.

**Rebecca Gable – Teufelskrone**
England 1193: Der Bruderkrieg zwischen König Richard Löwenherz und dem jüngeren Prinzen John spaltet das Land. Während Richard England nur als Geldquelle für seine ehrgeizigen Feldzüge in Frankreich und Palästina ansieht, versucht John, die Macht in seinem Vaterland an sich zu reißen. An seiner Seite steht der junge Yvain, der in den Dienst des berüchtigten Prinzen getreten ist, um der unglücklichen Liebe zur Verlobten seines Bruders zu entfliehen. Als John nach Richards Tod die Krone erbt, lädt er schwere Schuld auf sich und macht Yvain zum Mitwisser einer Tat, die ihrer beider Leben verändern soll…

**Katie May – Club der Schwimmerinnen**
Zum Baden am Whitstable Beach braucht man wahre Leidenschaft für Meer und absolute Pünktlichkeit. Denn nur bei Flut ist das Wasser tief genug, um dort zu schwimmen. Deb und Maisie sind grundverschieden, doch diese Eigenschaften einen sie. Nachdem beider Leben aus dem Takt geraten sind, trotzen sie Regen, Wind und Dunkelheit, um beim Schwimmen Kraft zu schöpfen. Schnell finden sie weitere Anhängerinnen. Der Club der Schwimmerinnen ist geboren. Aber dann soll Whitstable Beach für die Öffentlichkeit gesperrt werden, und sie müssen sich etwas einfallen lassen, um ihren geliebten Strand zu retten...

**Yanis Kosta – Tod am Aphroditefelsen**
Sofia Perikles ist jung, hübsch und erfolgreich. Kato Koutrafas dagegen ein trostloses, abgelegenes Kaff nahe der griechisch-türkischen Grenze. Dorthin wird die Diplomatentochter nach einer politischen Intrige als Dorfpolizistin geschickt. Aber der Tod macht auch vor der Einöde nicht Halt und plötzlich hat Sofia ihren 1. Fall - ohne jemals als Polizistin gearbeitet zu haben. Eine Aufgabe, die sie in große Gefahr bringt...

**Meike Winnemuth – Bin im Garten**
Ein Jahr im Garten leben. Gemüse anbauen, Bäume pflanzen, Blümchen natürlich auch. Wurzeln schlagen. Boden unter den Füßen finden und zwar einen, den ich persönlich dorthin geschaufelt habe…

**Delia Owens – Der Gesang der Flusskrebse**
Delia Owens erzählt intensiv und atmosphärisch davon, dass wir für immer die Kinder bleiben, die wir einmal waren. Und den Geheimnissen und der Gewalt der Natur nichts entgegensetzen können.

**Giulia Becker – Das Leben ist eins der Härtesten**
Eine Weile stehen Silke und Renate sich gegenüber, zwischen ihnen der Rucksack mit 150.000 Euro. Renate schnieft und weint und zetert, Silke sieht ihr dabei zu. Hast du getrunken? fragt Renate mit tränenerstickter Stimme. Nicht genug, antwortet Silke.

**REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN**
Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.

# Schulnachrichten

## Schönbuchschule
## Grundschule Dettenhausen





**Apfelpresstag 2019 an der Schönbuchschule**

Auch in diesem Jahr fand an der Schönbuchschule das zu einer schönen Tradition gewordene Apfelprojekt statt. Da die diesjährige Apfelernte nicht so ertragreich ausfiel wie im vergangenen Jahr, war das Schütteln und Einsammeln der Äpfel nur begrenzt möglich. Dank großzügiger Spenden konnte der Apfelpresstag dennoch stattfinden.

So wurden mehrere mit Äpfeln gefüllte Säcke von Herrn und Frau Gigling von der eigenen Streuobstwiese gespendet, einen weiteren Teil steuerte der örtliche Edeka bei. Ergänzend durften die Kinder eigene Äpfel von zu Hause mitbringen.

Am Mittwoch, den 2. Oktober konnte das Apfelpressen beginnen. Unter Aufsicht von Herrn Haid und Herrn Bardele bauten die beiden vierten Klassen mehrere Tische, eine Obstmühle und eine alte Spindelpresse im Schulgarten auf.

In einem ersten Arbeitsschritt durften die Kinder klassenweise die Äpfel in kleine Stücke schneiden. Im Anschluss hatten alle große Freude daran, die Obstmühle mit Hilfe einer Handkurbel anzutreiben und die Apfelstückchen weiter zu einer saftigen Maische zu zerkleinern.

Die in Eimern aufgefangene Maische wurde daraufhin in die Spindelpresse geschüttet.

Nun galt es, mit vereinten Kräften die Maische auszupressen. Mit dem Drehen der Spindel floss der frische Apfelsaft literweise in die bereitgestellten Gefäße.

Eine Verkostung durfte am Ende natürlich nicht fehlen. Alle Kinder waren begeistert von dem leckeren, selbst hergestellten Saft.

Herzlichen Dank allen Spendern und Helfern, die diese schöne Aktion ermöglicht haben!

Johanna Karle

